

# TIYENDE PAMODZI *Let's Walk Together* GIRLS SECONDARY SCHOOL MALAWI

## Projekt Plan 3. Phase August 2021



**Ziel:** Bau und Betrieb einer Sekundarschule (Klassen 9-12, Allg. Hochschulreife) für Mädchen und junge Mütter in Mganja, Malawi. Das Projekt wird in Phasen gebaut werden. Seit März 2021 ist die Tiyende Pamodzi Girls Secondary School teilweise eröffnet (für die erste Klasse). Der Abschluss des ganzen Projekts soll bis September 2023 erreicht sein. Die Mädchen, die am 1. März 2021 in der 9. Klasse begonnen haben, werden dann in der Abschlußklasse (12.) angekommen sein. Bisher wurden bereits sechs Klassenräume, das Verwaltungsgebäude und zwei Lehrerwohnungen fertiggestellt. Die letzten beiden Klassen und das Gebäude für die Kinderbetreuung sind derzeit im Bau und werden im Oktober 2021 fertig sein. Wir werben im Moment für die dritte Phase.



Die



Zulassungsprüfung im Januar 2021

**Einführung:** Bis jetzt gab es keine Sekundarschule in Mganja, Malawi. Die meisten Mädchen aus dieser Region können keine weiterführende Schule besuchen, viele werden jung zu Müttern, ihr Bildungsgang ist damit für immer beendet. Unsere Gruppe hat diese Not schon lange wahrgenommen und sich 2017 für die Entwicklung eines Schulprojektes zusammengeschlossen. Zu dieser internationalen Gruppe gehören die Goeldner Foundation (GF, D), die Nazareth Foundation Malawi (NL), die örtlichen und regionalen Autoritäten in Malawi (Village Chiefs und Traditional Authority) und das Bistum in Dedza. Gemeinsam bauen wir eine Sekundarschule für Mädchen, die Schwangere und junge Mütter nicht ausschließt, sondern den weiteren Schulbesuch ermöglicht. Neben dem offiziellen Schulcurriculum werden auch praktische Fächer unterrichtet, die diese Mädchen und ihre (zukünftigen) Familien in ihrem Alltag gebrauchen können.

**Problem:** Malawi ist eines der ärmsten Länder der Welt. Die Mganja-Region ist ein armes, agrarisches Gebiet. Außerhalb der Landwirtschaft (persönliche Versorgung oder Marktzwecke) gibt es keine Arbeit. Die Bevölkerung umfasst etwa 6.000 Menschen. Es gab vor Ort keine Sekundarschule, die in der Region vorhandenen sind für einen täglichen Schulbesuch zu weit entfernt, anfallende Miet- oder Internatskosten können von den Eltern nicht getragen werden. Außerdem steigt mit einem Leben außerhalb der Familie die Wahrscheinlichkeit für eine frühe Schwangerschaft. Eine lokale Untersuchung ergab, dass allein im Jahr 2015 66 Mädchen in der Altersgruppe 13-19 in der Region Mganja schwanger wurden. Die Einwohner leben unter der Armutsgrenze von 1,9 Dollar pro Tag.



Einer unserer Schülerinnen (links) mit Kind und Mutter.



Und eine Schülerin mit ihrer behinderten Mutter.

**Was wollen wir erreichen?** Indem wir Mädchen (auch wenn sie schwanger sind) und jungen Müttern eine Ausbildung und auch praktische, alltagsbezogene Bildungsangebote anbieten, können wir dazu beitragen, daß sie ihre Lebensbedingungen und die ihrer Familien verbessern und damit eine Verbesserung des Lebensstandards in der gesamten Gemeinschaft bewirken.

**Wie wollen wir dies erreichen?**

- 1 Durch den Bau und den Betrieb einer Sekundarschule für Mädchen und junge Mütter in Mganja.
- 2 Durch ein ergänzendes Curriculum mit (lebens-)praktischen Fächern wie Ökolandbau, Nähen, Ernährung, Baby- und Kinderbetreuung, Hauswirtschaft, Kochen etc.
- 3 Aufbau einer Kinderbetreuung, damit junge Mütter den Unterricht weiter besuchen können.
- 4 Indem wir Mädchen aus entlegenen Gebieten ein Hostel anbieten.

**Wer profitiert davon?** Wir planen für 400 Schülerinnen in acht Klassen, also 100 pro Schuljahr. Es geht um Mädchen, einschließlich Schwangere und junge Mütter, aus den Dörfern in und um Mganja. Diese Mädchen haben keine andere Möglichkeit für eine höhere Schulbildung. Von dieser profitiert die ganze Gemeinde, zumal die Tiyende Pamodzi Girls Secondary School das Curriculum mit praktischen Fächern ergänzen wird. Diese Fächer eignen sich, um praktische Aktivitäten zu unterstützen, aus denen dann auch Einnahmen für das Dorf erzielt werden können.

In der Region von Mganja leben die Menschen in matrilinearen Ehen. D. h., dass die Frauen die Grundstücksrechte und das Sorgerecht für ihre Kinder haben. Die Männer verlassen ihre Heimat, um im Haus ihrer Frauen zu leben. Frauen haben somit direkten Zugang zu Ackerland und immer einen Platz, um ein eigenes Haus zu bauen. Sie haben damit indirekten Einfluss auf die Entscheidungsfindung in der Gemeinde und sind damit in der Region Mganja ziemlich autonom. Die Bildung von Frauen hat somit Einfluss auf das ganze Dorf.



Die Menschen in der Mganja Region erleben täglich, wie schwer es ist, unterhalb der Armutsgrenze zu leben. Ein Ausfall der Ernte aufgrund mangelnden Regens (es gibt nur eine Regenzeit im Jahr) bedeutet Hunger. Die Wälder rund um Mganja sind verschwunden, weil die Menschen die Bäume abgeholzt haben, um daraus Holzkohle für den Verkauf zu machen. Es gibt eine große Notwendigkeit für eine positive Veränderung.

Indem Mädchen und jungen Frauen in der Sekundarschule auch praktische Themen wie Kinderbetreuung, Hauswirtschaft, biologische Landwirtschaft, Nähen und gesunde Ernährung lernen, trägt dieses Projekt dazu bei, eine Reihe der von den Vereinten Nationen geforderten Ziele zu erreichen: (United Nations Sustainable Development Goals): 1: keine Armut, 2: kein Hunger, 3: gute Gesundheit, 4: Qualität der Bildung, 5: Gleichstellung der Geschlechter, 11: nachhaltige Entwicklung in Städten und Gemeinden und 12: verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen.

**DAS PROJEKT**

**Ort des Projektes:** Das Projekt befindet sich zentral in Mganja, es ist für viele Schülerinnen zu Fuß erreichbar. Der Rekrutierungsbereich für Schülerinnen wird jedoch größer sein als die Mganja Region. In einem Umkreis von ca. 15 Kilometern liegen 10 Grundschulen. Auch diese Mädchen können das Angebot der Tiyende Pamodzi Girls Secondary School nutzen. Da die Entfernung zur Schule für sie zu groß ist, planen wir ein Hostel für diese Schülerinnen.

**Art der Schule und Verwaltung:** Die Tiyende Pamodzi Girls Secondary School ist eine "Grant-in-Aid"-Schule. D. h., daß die Schule im Eigentum des Bistums ist und vom Verwaltungsrat (Tiyende Pamodzi Girls Secondary School Board of Governors) geleitet wird. Die Lehrergehälter und Schulmaterialien werden von den Behörden übernommen. Die Schülerinnen werden in allen offiziellen Fächern unterrichtet, die Prüfungen werden von der staatlichen Behörde abgenommen, damit die Schülerinnen ihr Malawi School Leaving Certificate of Education

(MSCE) erhalten. Der Nazareth Board of Governors fügt zusätzliche praktische Fächer hinzu, z. B. Bio-Gärtnerei, Nähen, Hauswirtschaft, Kinderbetreuung, Kochen, Anpflanzung und Zucht von Bäumen gegen die Entwaldung. Die Schülerinnen sind tagsüber in der Schule. Wenn es keinen Unterricht gibt, werden Hausarbeiten gemacht oder Projekte bearbeitet. Die Schule soll auch für die Erwachsenenbildung und Aktivitäten der Gemeinde genutzt werden können.

**Strukturelle Kosten?** Die Behörden bezahlen die Gehälter der Lehrer. Schulgebäude und Lehrerwohnungen werden über Spenden finanziert. Die Wasserversorgung kommt von eigenem Brunnen mit Solaranlage. Die Spanische Organisation Eki Fundacion hat eine Solar-Elektrizitätsanlage installiert. D. h., es gibt keine strukturellen Kosten für Gehälter, Wasser und Elektrizität. Die Schülerinnen werden einen kleinen Beitrag zahlen<sup>1</sup>. Dieser Beitrag wird die übrigen strukturellen Kosten decken. Zur Verwaltung der Schule werden keine weiteren Spenden benötigt.

**Warum Lehrerwohnungen?** Unsere Lehrer sind hoch qualifiziert. Ohne gute Lehrerwohnungen wird das Ministerium keine Lehrer schicken und bezahlen.

**Entwurf:** Die Schule wird aus 4 Gebäuden mit je 2 Klassenräumen und einem Verwaltungsgebäude bestehen, in dem das Lehrerzimmer und die nötigen Büroräume untergebracht sind. Dazu wollen wir ein separates Gebäude mit Bibliothek und Wissenschaftsraum bauen, zusätzlich soll ein Kindergarten für die Kinder von Schülerinnen entstehen. In nächster Zukunft wollen wir auch ein Hostel für die Mädchen bauen, die aus weiter entfernten Dörfern stammen. Für die Lehrer werden 4 Doppelwohnungen gebaut. Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit dem Bildungsministerium von Malawi realisiert. Der Entwurf des Bauplans stammt von Atelier & Others, Lilongwe, Malawi.

*Verwaltungsgebäude:*



*Doppelwohnung:*



### **Fortschritt**

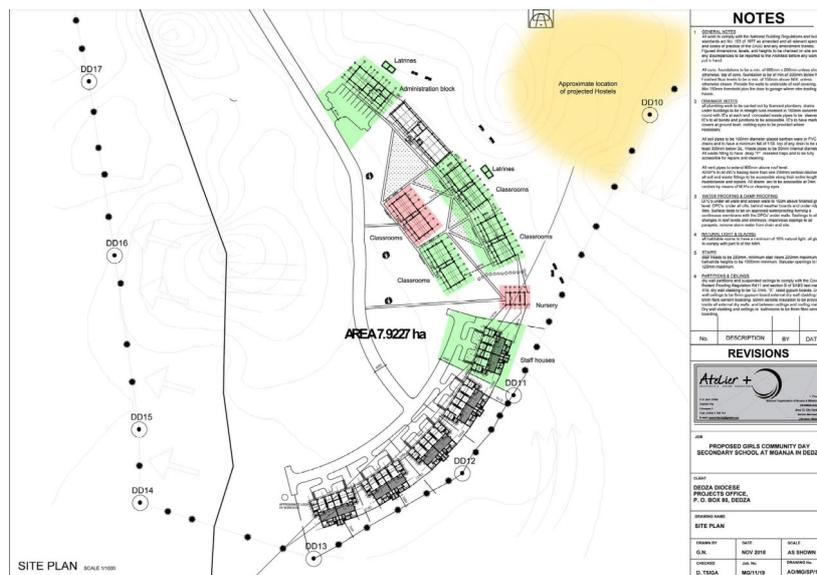
Das Verwaltungsgebäude, 3 Gebäude mit je 2 Klassenräumen und eine Doppelwohnung für Lehrer sind schon fertig gebaut. Das letzte Gebäude mit 2 Klassenräumen und das Gebäude für Kinderbetreuung werden im Moment gebaut und sind bereits finanziert. Jetzt bitten wir um Spenden für mehr Lehrerwohnungen und Hostels für die Mädchen aus den weiter entfernten Dörfern.

---

<sup>1</sup> Dieser Beitrag ist sehr niedrig. Für die Schülerinnen die den Beitrag nicht zahlen können, wird es einen Fonds geben, der für sie bezahlen wird.

**Tiyende Pamodzi Girls Secondary School – Fortschritt**

Ankunft Container mit Schulmöbel	✓	September 2018
Land Ankauf	✓	Juni 2019
1. Brunnen	✓	August 2019
Ende Ausschreibung	✓	November 2019
Bau Weg zur Schule	✓	Dezember 2019
Official Lease Grundstück	✓	März 2020
Verwaltungsgebäude	✓	August 2020
1. Doppelblock Klassenräume	✓	August 2020
Toiletten	✓	August 2020
1. Doppelblock Lehrerwohnungen	✓	Dezember 2020
Ankunft 2 Container mit Schulmöbel	✓	Februar 2021
<b>Eröffnung FORM 1</b>	✓	März 2021
2. Brunnen	✓	April 2021
Solaranlage	✓	Mai 2021
2. Doppelblock Klassenräume	✓	Juni 2021
3. Doppelblock Klassenräume	✓	Juni 2021
15 Toiletten	✓	Juni 2021
Gebäude zur Kinderbetreuung	Wird derzeit gebaut	
4. Doppelblock Klassenräume	Wird derzeit gebaut	
2. Doppelblock Lehrerwohnungen	Spendenaktion und -Aufruf	
Girls' Hostel	Spendenaktion und -Aufruf	



Plan vom Grundstück: Im Grün: fertig und im Gebrauch. Rot: wird derzeit gebaut. Gelb: Raum für Hostels.

*Aushändigung Klassenräume, Juni 2021:*



## RESSOURCEN

### Materielle Ressourcen

- Ein Grundstück für die Schule, zentral in der Region Mganja, 7,9 Hektar groß, wurde gekauft. Die Behörden haben Benutzung des Grundstücks für 99 Jahre offiziell genehmigt.
- Auf dem Grundstück wurden bereits zwei Brunnen gebohrt.
- Ein Architekt hat einen Master-Plan und Baupläne gemacht.
- Eine Ausschreibung mit 5 Bauunternehmern wurde erfolgreich abgeschlossen. Der Vertrag mit dem Ausschreibungssieger wurde am 9. Dezember 2019 in Abhängigkeit davon unterschrieben, dass erfolgreich weitere Spenden gesammelt werden können.
- Schulmöbel für die Schule sind gespendet und bereits nach Malawi transportiert worden, sie werden jetzt in Mganja aufbewahrt.
- Der Bau des ersten Doppelklassenraumes und des Verwaltungsgebäude hat im Februar 2020 angefangen. Die beiden Gebäude waren August 2020 fertig gebaut. Zwei Lehrerwohnungen waren Ende Dezember 2020 fertig gebaut. Vier Klassenräume, Toiletten und Solaranlagen waren Juni 2021 fertig.
- Zwei weitere Klassenräume und ein Kindergarten werden im Moment gebaut und sind im Oktober 2021 fertig.

*Solaranlage:*



### Human Ressourcen

Viele Leute sind in dieses Projekt einbezogen:

- Das Projekt wird geleitet von einer Task Force unter Father Isaac Mwazambumba als Vorsitzendem. Mitglieder sind der Pfarrer, der Educational Manager und Schatzmeister des Bistums, 2 Mitglieder der Nazareth Foundation und 2 Mitglieder aus der Gemeinschaft, angewiesen von den Village-Chiefs.
- Fundraising durch Personen aus Deutschland und den Niederlanden.
- Das Bildungsministerium (durch Brief von 28. August 2019), der District Commissioner (durch Brief von 6. May 2019), Traditional Authority Kachindamoto und die lokalen Autoritäten unterstützen das Projekt.
- Die Lehrer sind von den Behörden zugewiesen und werden von den Behörden bezahlt.
- Die Gemeinde beteiligt sich an jeglicher Arbeit.

*Zweiter Brunnen wird gebohrt April 2021:*



**Spendenwerbung PHASE 3:** Wir beantragen Spenden bei Spendenorganisationen und Stiftungen in Deutschland, den Niederlanden, die Vereinigten Staaten, Spanien und Malawi. Die GF-Stiftung in Deutschland ist vor allem gegründet worden, um in Deutschland Projektvorschläge zu unterbreiten. Die Stiftung Nazareth Malawi macht dies in den Niederlanden. Bis jetzt machen 20 Organisationen und Stiftungen mit.

Im Moment werben wir für die 3. Phase: Lehrerwohnungen und Hostels für die Mädchen, die von weiter her kommen. Der Bau kann anfangen werden, sobald genügend Geld vorhanden ist ein Gebäude zu finanzieren.

**Lehrerwohnungen:** Lehrerwohnungen werden in gleicher Art gebaut wie auf den Photos auf Seite 3. Damit die Anzahl der Schülerinnen (und dazu auch mehr Lehrer) weiter wachsen kann brauchen wir dringend mehr Lehrerwohnungen.

**Girls' Hostels:** Hostels werden auf dem gleichen Grundstück wie die Schule gebaut. Jedes Hostel wird sechs Schlafräume mit Etagenbetten haben wo sechs bis acht Mädchen wohnen können, d.h. zwischen 36 und 48 Mädchen pro Gebäude. Toiletten, Duschen und ein Kochbereich sind einbegriffen.

*Hostels, Impression:*



**Budget plan PHASE 3 Tiyende Pamodzi Girls Secondary School in Euro**

Gebäude	Kosten	Haben	Spendenwerbung
1 girls' hostel preliminaries and external works included	50.682	0	50.682
1 semi detached staff house (2 houses) 2 x kitchen & pit latrine preliminaries and external works included	86.284	0	86.284
1 semi detached staff house (2 houses) 2 x kitchen & pit latrine preliminaries and external works included	86.284	0	86.284
<b>TOTAL in Euro</b>	<b>223.250</b>	<b>0</b>	<b>223.250</b>

## BUDGET PHASE 1 UND PHASE 2

### Total Ausgaben Überblick Tiyende Pamodzi Girls Secondary School PHASE 1 31. Dezember 2020

Was	MK	Euro - 847	Kapitalgüter Euro	Übrige Kosten Euro
Land	20.872.000	24.642	24.642	
Task Force	1.489.300	1.758		1.758
Nazareth	822.585	971		971
Elephant grass	3.200.000	3.778	3.778	
Dedza Diocese	2.582.559	3.049		3.049
Architect	3.120.000	3.683	3.683	
Legal fees	615.000	726		726
PBM Construction*	164.892.384	194.677	194.677	
Bank costs	185.200	218		218
Unaccounted for	196.219	231		231
<b>Total</b>	<b>197.975.247</b>	<b>233.733</b>	<b>226.780</b>	<b>6.953</b>
		<b>100%</b>	<b>97 %</b>	<b>3 %</b>

*1. Phase Vertrag in MK	MK Vertrag	MK wie ausgeführt
1 classroom block (2 class rooms)	38.892.909	39.047.743
1 administration block	39.020.951	38.995.233
1 semi detached staff house (2 houses)	36.193.309	36.943.770
2 x kitchen & pit latrine	19.093.845	19.855.005
access road, external works. pit latrines, water soak pits, preliminaries, NCIC Levy	41.468.795	30.050.633
<b>In Malawian Kwacha</b>	<b>174.669.809</b>	<b>164.892.384</b>
<b>In Euro</b>	<b>218.337</b>	<b>206.115</b>

### Budget plan 2. PHASE 2 in Euro

Gebäude	Kosten	Haben	Soll	Bauzeit
<b>2nd block of 2 classrooms</b>	55.134,48	55.134,48	0	Dezember 2020 – May 2021
<b>3rd block of 2 classrooms</b>	55.134,48	55.134,48	0	Januar 2021 – May 2021
<b>Toilets and toilets for special needs</b>	37.474,03	37.474,03	0	Januar 2021 – May 2021
<b>External works</b>	5.381,68	5.381,68	0	Januar bis Ende Phase 2
<b>4th block of 2 classrooms</b>	55.134,48	55.134,48	0	Juni 2021 – Oktober 2021
<b>Nursery block</b>	25.743,40	25.743,40	0	Juni 2021 – Oktober 2021
<b>TOTAL in Euro</b>	<b>234.002,55</b>	<b>234.002,55</b>	<b>0</b>	

### Überblick Spenden in Euro

Spenden 1. Phase	230.854,00
Spenden 2. Phase	248.857,06
<b>TOTAL in Euro</b>	<b>479.711,06</b>

## Zeitplan

	März 2021	Eröffnung Tiyende Pamodzi Girls Secondary School Form 1, single stream (1 Klasse, 50 Mädchen)
2021 2023	Januar – Dezember	Spendenaufrufe und -Aktionen Bau gemäß verfügbare Spenden
2022	Januar	Start Form 2 Form 1, double stream (3 Klassen – 150 Mädchen)
2022	November	Start Form 3 Form 2, double stream Form 1, double stream (5 Klassen – 250 Mädchen)
2023	September	Start Form 4 Form 3, double stream Form 2, double stream Form 1, double stream (7 Klassen – 350 Mädchen)
2024	September	8 Klassen – 400 Mädchen

## Verschiedene Organisationen arbeiten zusammen:

	Name und Adresse der Organisation	Erfahrung mit Entwicklungsprojekten	Beziehung zur Gemeinschaft	Verantwortlichkeit
1	Diocese of Dedza Projects Committee Father Isaac Mwazambumba P.O. Box 80 Dedza – Malawi	Sehr viel Erfahrung mit Entwicklungsprojekten (Bau und Verwaltung von Schulen und Krankenhäuser) und Zusammenarbeit mit Internationalen Organisationen	Die Schule wird gebaut in einer Gemeinde des Bistums	Besitzer des Grundstücks und Gebäuden; Vorsitzender der Task Force
2	Nazareth Sister Josefa Ng'ona Jemusi Village, Mganja	Nazareth Irrigation system for women's organic garden project	Nazareth ist Teil der Gemeinschaft vor Ort	Initiatorin des Projekts; Mitglied der Task Force
3	GF Goeldner Foundation Dr. Markus Goeldner Deutschland <a href="http://www.goeldnerfoundation.com">www.goeldnerfoundation.com</a>	Notar und Rechtsanwalt	Besucht Mganja jedes Jahr	Spendenaufrufe -Aktionen in Deutschland
4	Nazareth Foundation Drs. Ineke Hendrickx Den Niederlanden <a href="http://www.malawivillage.nl">www.malawivillage.nl</a>	- Nazareth Irrigation system for women's organic garden project - schon 2 Häuser und ein Solar Wassersystem gebaut	Lebt in der Mganja Gemeinschaft 6-8 Monate pro Jahr	Sekretariat der Task Force; Spendenaufrufe -Aktionen
5	Task Force Tiyende Pamodzi Girls Secondary School	Speziell für dieses Projekt gegründet	Die Organisationen unter 1-4, dazu 2 Mitglieder aus der Gemeinschaft	Leitung des Projektes

## Kontakt:

### Task Force – Tiyende Pamodzi Girls Secondary School

Fr. Isaac Mwazambumba, Chairperson

[isaacmwaza@yahoo.com](mailto:isaacmwaza@yahoo.com)

Phone: 00 265 995 293 233

Drs. Ineke Hendrickx, Secretary

[inekehendrickx@outlook.com](mailto:inekehendrickx@outlook.com)

WhatsApp number: 00 31 6 5550 8229

Phone Malawi: 00 265 997 089 254

